

dbv

Landesverband
Baden-Württemberg

Jahresbericht
2025

dbv

landesverband
baden-württemberg im
deutschen bibliotheksverband

Inhalt

4

Grußwort

6

Vorstand

8

Kommission
Bibliothekspädagogik

10

Geschäftsstelle

12

Der Landesverband

14

Veranstaltungen

26

Bibliothek des Jahres
Baden-Württemberg

28

Weiterbildungen

34

Studien

38

Gremienarbeit

44

Dank an Kooperationspartner,
Förderer und Unterstützer

48

dbv Landesverband
Baden-Württemberg:
Vorstand und Gremien

50

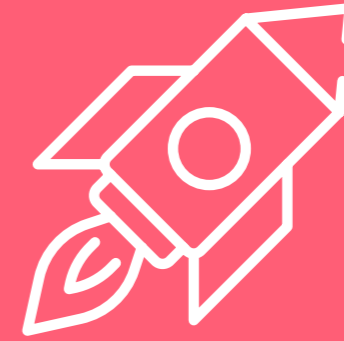
Impressum

Liebe Mitglieder, geschätzte Partner und Unterstützer,

mit großer Freude darf ich Ihnen den Jahresbericht 2025 des dbv Landesverbands Baden-Württemberg präsentieren. Das vergangene Jahr war geprägt von innovativen Impulsen, intensiver Zusammenarbeit und konstruktiven Diskussionen – stets mit dem Ziel, die Bibliothekslandschaft in Baden-Württemberg nachhaltig zu stärken und weiterzuentwickeln. Der Landesverband hat sich mit großem Engagement dafür eingesetzt, Bibliotheken sichtbar zu machen und ihre Interessen in politischen Gremien und Ministerien wirkungsvoll zu vertreten. Unsere aktive Mitwirkung an Entscheidungsprozessen hat dazu beigetragen, zentrale Herausforderungen und Zukunftschancen des Bibliothekswesens stärker in den Fokus der politischen Diskussion zu rücken.

Besonders hervorzuheben sind die Studien zum Zugang Jugendlicher zu Bibliotheken sowie zur Bedeutung von Schulbibliotheken in Baden-Württemberg. Sie liefern wertvolle Erkenntnisse für die praktische Bibliotheksarbeit und unsere Verbandsarbeit. Zugleich stand die fachliche Weiterentwicklung unserer Mitglieder im Mittelpunkt: Zahlreiche Fortbildungen, Fachtagungen, Podiumsgespräche und Vorträge förderten den fachlichen Austausch und den Dialog zwischen Bibliothekspraxis, Wissenschaft und Politik.

Ein Höhepunkt des Jahres war die Verleihung des Preises Bibliothek des Jahres 2025 Baden-Württemberg an die Stadtbibliothek Heilbronn und die Mediathek Kehl. Diese Auszeichnung würdigt herausragende Arbeit und unterstreicht die große Bedeutung von Bibliotheken für Bildung, Kultur und gesellschaftliche Zusammenarbeit.



Mein herzlicher Dank gilt unseren Förderern und Partnern, insbesondere dem Landtag von Baden-Württemberg, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sowie den kommunalen Spitzenverbänden. Ebenso danke ich unseren Sponsoren, dem Sparkassenverband Baden-Württemberg, der Genossenschaftsbank Baden-Württemberg und Toto-Lotto Baden-Württemberg für ihre wertvolle Unterstützung.

Dank und Anerkennung verdienen auch der Vorstand, die Fachkommission Bibliothekspädagogik und die Geschäftsstelle für ihren engagierten und professionellen Einsatz. Ein besonderer Dank gilt zudem Dr. Frank Mentrup, der den Landesverband bis Juli 2025 als Vorsitzender über 13 Jahre hinweg mit großem Einsatz geprägt und ein starkes Fundament für die Zukunft gelegt hat. Ich lade Sie ein, sich in diesem Bericht über die Aktivitäten, Erfolge und Herausforderungen des vergangenen Jahres zu informieren. Lassen Sie uns gemeinsam Bibliotheken in Baden-Württemberg als Orte des Wissens, der Begegnung und der Inspiration weiter stärken.

Viel Freude bei der Lektüre!
Mit besten Grüßen

Dr. Matthias Knecht
Vorsitzender dbv Landesverband
Baden-Württemberg





Dr. Matthias Knecht
Oberbürgermeister der
Stadt Ludwigsburg



Volker Schebesta MdL
Staatssekretär im Ministerium für
Kultur, Jugend und Sport



Dr. Katharina Ebrecht
Leiterin der Hochschulbibliothek
Hochschule Reutlingen



Simone Kerner
Fachstellenleitung, Fachstelle für
das öffentliche Bibliothekswesen
Regierungspräsidium Freiburg



Beate Meinck
Bibliotheksleiterin
Stadtbibliothek Reutlingen



Christine Sass
Büchereidirektorin
Stadtbücherei Heidelberg



Dr. Rupert Schaab
Direktor der Württembergischen
Landesbibliothek



Nicole Weigand
Leiterin der Hochschulbibliothek
Pädagogische Hochschule
Schwäbisch Gmünd



Die Fachkommission Bibliothekspädagogik des dbv Landesverbands Baden-Württemberg befasst sich mit bibliothekspädagogischen Fragestellungen für alle Altersgruppen und geht damit deutlich über den schulischen Kontext von Schülerinnen und Schülern hinaus.

Der Fachkommission Bibliothekspädagogik gehören derzeit folgende ehrenamtliche Mitglieder an:



Tim Ehrlicher
Stadtbibliothek Ludwigsburg



Friederike Mertel
Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Freiburg



Joana Petsonias
Stadtbibliothek Ludwigsburg



Stefanie Schilling
Stadtbibliothek Stuttgart



Pia Seifried
Stadtbibliothek Karlsruhe



Astrid Vetter
Schulbibliothek der Ellentalgymnasien Bietigheim-Bissingen – Otto-Rombach-Bücherei Bietigheim-Bissingen



Seit 2018 führt die Fachkommission Bibliothekspädagogik die Fortbildungsreihe „Grundlagen der Pädagogik“ für Bibliotheksfachkräfte durch.

Des Weiteren war die Fachkommission für den Landesverband mit auf der didacta vertreten und gestaltete eine Workshop-Session beim Fachtag der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Baden-Württemberg „Ganztag: Kulturelle Bildung inklusive“ zum Thema Ganztag und Bibliotheken: Perfektes Team mit Herausforderungen.

Geschäftsstelle

dbv Landesverband Baden-Württemberg



Geschäftsstelle
dbv Landesverband Baden-Württemberg
Silberburgstraße 158
70178 Stuttgart
0711 9959852-0
geschaefsstelle@bw.bibliotheksverband.de
bw.bibliotheksverband.de
bw_bibliotheksverband



Ingo-Felix Meier
Geschäftsführung
0711 9959852-1
0172 6253 444
meier@bw.bibliotheksverband.de



Hanna Schubert
Politische Referentin
0711 9959852-2
schubert@bw.bibliotheksverband.de



Anna Buller
Assistenz und Öffentlichkeitsarbeit
0711 9959852-3
buller@bw.bibliotheksverband.de



Der dbv Landesverband Baden-Württemberg im deutschen Bibliotheksverband

Der dbv Landesverband im Deutschen Bibliotheksverband e.V. ist Teil des dbv Bundesverbands und verfolgt seit seiner Gründung am 28. Januar 1963 das Ziel, die Bibliothekslandschaft in Baden-Württemberg nachhaltig zu stärken. Dem Landesverband gehören derzeit 273 Mitgliedsbibliotheken mit insgesamt rund 441 Bibliotheksstandorten an.

„Der unverzichtbare Wert kommunaler Bibliotheken in Zeiten finanzieller Engpässe.“



Als politischer Lobbyverband setzt sich der dbv Landesverband aktiv für die Interessen der Bibliotheken auf unterschiedlichen politischen Ebenen ein. Er arbeitet eng mit Ministerien, der Landespolitik, sowie kommunalen Spitzenverbänden zusammen. Die Interessenvertretung erfolgt unter anderem in Gremien, Bündnissen und Arbeitskreisen aber auch bei der Erarbeitung von Strategiepapieren und Gesetzesvorhaben.

Darüber hinaus informiert der dbv Landesverband die Öffentlichkeit über wichtige Ereignisse und Entwicklungen im Bibliothekswesen. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Bedeutung von Bibliotheken als Orte des Wissens, der Bildung und der sozialen Begegnung zu stärken.

Eine enge Zusammenarbeit besteht zudem mit dem Bundesverband, den Fachstellen für das Bibliothekswesen in den Regierungspräsidien, bibliothekarischen Berufsverbänden sowie weiteren relevanten Organisationen. Diese Vernetzung fördert den fachlichen Austausch und unterstützt die Weiterentwicklung der Bibliothekslandschaft in Baden-Württemberg.

Der dbv Landesverband erhält eine institutionelle Förderung des Landes Baden-Württemberg über das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Ergänzend finanziert er sich durch Mitgliedsbeiträge.

Zudem ist der dbv Landesverband Mitglied im Bibliotheksbeirat Baden-Württemberg und setzt sich für die Fortführung des Bibliotheksförderprogramms des Landes ein. In einem offenen Brief bezog er Ende 2025 Stellung zur angespannten Situation der kommunalen Haushalte und deren Auswirkungen auf Bibliotheken. Seine Forderungen zur Stärkung der Bibliotheken brachte der Landesverband außerdem in Gesprächen mit Ministerien, der Landespolitik und kommunale Spitzenverbänden ein.



[Download Offener Brief](#)

Veranstaltungen

Mitgliederversammlung

dbv Landesverband Baden-Württemberg



Dr. Frank Mentrup



Dr. Matthias Knecht, Dr. Frank Mentrup



Bei der Mitgliederversammlung am Donnerstag, 3. Juli 2025, in der Stadtbibliothek am Mailänder Platz in Stuttgart berichtete Dr. Frank Mentrup letztmals über die Tätigkeiten des Vorstands. Er stellte die Fortschritte bei der Umsetzung des Bibliotheksentwicklungsplans, die Arbeit des Landesbeirats der Bibliotheken, Gespräche mit Ministerien sowie die Verhandlungen zum Doppelhaushalt vor.

Anschließend ergänzte Geschäftsführer Ingo-Felix Meier den Bericht der Geschäftsstelle und präsentierte den Jahresabschluss 2024, die Budgetplanung für 2025 und die Prognose für 2026. Nach einem beanstan-

dungsfreien Rechnungsprüfungsbericht genehmigten die Mitglieder den Jahresabschluss 2024 sowie die Wirtschaftsplanung für 2025 und nahmen die Entlastung des Vorstands sowie die Neuwahl des ersten Vorsitzenden vor.

Als Kandidat stellte sich Dr. Matthias Knecht, Oberbürgermeister von Ludwigsburg, vor. Er betonte die Bedeutung der Bibliotheken und seine Motivation, das Bibliothekswesen in Baden-Württemberg aktiv mitzugestalten. Dr. Knecht wurde einstimmig zum ersten Vorsitzenden gewählt und trat sein Amt zum 1. August 2025 an.

Ingo-Felix Meier



Dr. Matthias Knecht



Verabschiedung von Dr. Frank Mentrup



Ingo-Felix Meier, Beate Meinck, Dr. Frank Mentrup, Volker Schebesta



Dr. Frank Mentrup wurde bei der Mitgliederversammlung nach dreizehn Jahren an der Spitze des dbv Landesverbands Baden-Württemberg verabschiedet. Staatssekretär Volker Schebesta (Ministerium für Kultus, Jugend und Sport) und Beate Meinck von der Stadtbibliothek Reutlingen, beide Vorstandsmitglieder des Landesverbands, würdigten sein langjähriges, außerordentlich engagiertes Wirken und dankten ihm für 13 erfolgreiche Jahre als Vorsitzender.

Dr. Mentrup hat das Bibliothekswesen in Baden-Württemberg mit großem persönlichem Einsatz, strategischem Geschick und einem weitreichenden Netzwerk nachhaltig gestärkt. Zu den wichtigsten Meilensteinen seiner Amtszeit zählen die Umsetzung des Bibliotheksentwicklungsplans 2021, das darauf aufbauende Förderprogramm zur Weiterentwicklung der Bibliotheken im Land, die Einberufung des Bibliotheksbeirats des Landes Baden-Württemberg sowie die Stärkung der Geschäftsstelle des Landesverbands mit Sitz in Stuttgart.



didacta 2025- die Bildungsmesse



Frank Raugel bei seinem Vortrag über die Bildungspartnerschaft Bibliothek und Schule.



Angelika Holderried hält ihren Vortrag über Schulbibliotheken.



Der Landesverband auf der didacta 2025 in Stuttgart

Vom 11. bis 15. Februar 2025 war der dbv Landesverband mit einem eigenen Stand auf der Bildungsmesse didacta in Stuttgart vertreten. Die Messe bot eine ideale Plattform, um aktuelle Entwicklungen und Trends im Bereich der Schulbibliotheken und der Medienbildung vorzustellen.

An allen Messetagen fanden Fachvorträge zu zentralen Themen wie der Schulbibliotheksentwicklung, der Kooperationen von Schulen und Bibliotheken sowie dem innovativen Einsatz von Maker Spaces in öffentlichen Bibliotheken statt.

Der Messestand war durchgehend sehr gut besucht und machte das große Interesse an schulbibliothekarischen Fragestellungen deutlich. Zahlreiche Gespräche boten Gelegenheit zum fachlichen Austausch über aktuelle Herausforderungen, Lösungsansätze und Zukunftsperspektiven der Bibliotheksarbeit.

Betreut wurde der Stand vom dbv Landesverband in Zusammenarbeit mit der Fachkommission Bibliothekspädagogik, den Fachstellen für das öffentliche Bibliothekswesen sowie engagierten Studierenden der Hochschule der Medien Stuttgart.



[mehr zur didacta erfahren](#)

Frederick Tag

2025

Das landesweite Literatur-Lese-Fest
Frederick TAG
in Baden-Württemberg
13.10. – 24.10.2025
www.frederick.de

© Illustration: Kai Pannen, Druck: SV Druck & Medien GmbH, Balingen

Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Baden-Württemberg
Die Regierungspräsidien

fbk dbv
Landesverband
Baden-Württemberg im
deutschen Bibliotheksverband

Volksbanken
Raiffeisenbanken

Eine landesweite Aktion mit freundlicher Unterstützung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, der Regierungspräsidien Baden-Württemberg - Fachstellen für das öffentliche Bibliothekswesen, des Landesverbands Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V., des Friedrich-Bödecker-Kreises Baden-Württemberg e.V. sowie der Volksbanken Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg.
FREDERICK, ©1967 by Leo Lionni, ©renewed 1995 by Leo Lionni. Used with permission from the Lionni family and NORAELEO LLC.



Auftaktveranstaltung zum Frederick Lesetag in Baden-Württemberg

Vom 13. bis 24. Oktober 2025 lud das Land Baden-Württemberg Bildungs- und Kulturträger dazu ein, sich mit eigenen Veranstaltungen am Frederick Tag zu beteiligen. Der Frederick Tag ist das landesweite Literatur- und Lesefest in Baden-Württemberg. Benannt nach der Maus Frederick aus dem bekannten Bilderbuch von Leo Lionni, steht die Aktion seit über 20 Jahren für die Förderung von Lesen und Literatur im Land.

Die zentrale Auftaktveranstaltung fand am 13. Oktober 2025 in der Stadtbibliothek Pforzheim statt. Frank Füllbrunn, Sozialbürgermeister der Stadt Pforzheim, eröffnete

die Veranstaltung, bevor Volker Schebesta MdL, Staatssekretär des Kultusministeriums Baden-Württemberg, Ingo-Felix Meier, Geschäftsführer des Landesverbands Baden-Württemberg und Ulf Lauche, Kundendirektor der Volksbank pur, Region Pforzheim/Enz sich den Fragen von Schülerinnen und Schülern zu ihren Lieblingsbüchern stellten. Höhepunkt war die spannende und interaktive Lesung des bekannten Kinderbuchautors Boris Pfeiffer aus der Kinderbuchreihe „Die drei ??? Kids“.

Der Frederick Tag

wird jedes Jahr vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, den Regierungspräsidien und dem dbv Landesverband Baden-Württemberg organisiert.



Frederik Lesetag

Vortrag und Podiumsdiskussion

„Umkämpfte Bücher!?

Bibliotheken und politische Vereinnahmung“



Die Abgeordneten der Fraktionen und Vertreter der Bibliotheken bei der Podiumsdiskussion.



Am 6. November 2025 richtete der dbv Landesverband Baden-Württemberg in der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart eine Veranstaltung zum Thema „Book Bans“ – Buchverbote, die insbesondere Schulen und öffentlichen Bibliotheken in den USA betreffen – aus. Den inhaltlichen Auftakt bildete ein Vortrag von Dr. Karsten Schuldt (Fachhochschule Graubünden), der darlegte, wie kanadische und US-amerikanische Bibliotheken auf Beschwerden zu ihren Beständen reagieren und welche institutionellen Strukturen sich in diesem Zusammenhang entwickelt haben.

In der anschließenden Diskussion tauschten sich Abgeordnete aller Fraktionen des Landtags von Baden-Württemberg gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Bibliothekswesens über aktuelle Herausforderungen der Bestandspflege aus. Dabei wurde die Rolle öffentlicher Bibliotheken als verlässliche Orte qualitätsgesicherter Informationen hervorgehoben – insbesondere im Kontrast zu den oft schwer kontrollierbaren Informationsangeboten im Internet. Kontrovers diskutiert wurde unter anderem die Frage nach der Kennzeichnung bestimmter Bücher durch Warnhinweise oder Aufkleber.



[zum Video der Veranstaltung](#)



[mehr Infos zur Veranstaltung](#)



Dr. Karsten Schuldt

**„Die Stuttgarter Bücherrunde“
im Rahmen der 75. Stuttgarter Buchwochen**

**In Kooperation mit dem Börsenverein des
Deutschen Buchhandels Baden-Württemberg
und dem literaturcafé.de**



Im Stuttgarter Haus der Wirtschaft präsentierten am 20. November 2025 jeweils zwei Vertreterinnen und Vertreter aus dem Buchhandel sowie aus Bibliotheken ihre persönlichen Bücherfavoriten des Jahres. Die Teilnehmenden teilten nicht nur ihre eigenen Empfehlungen, sondern diskutierten auch miteinander über die vorgestellten Titel. Zum Abschluss gab die Runde zudem Tipps für literarische Weihnachtsgeschenke.



zum Podcast der Diskussion

Bibliothek des Jahres 2025 Baden-Württemberg



Die Stadtbibliothek Heilbronn und die Mediathek Kehl wurden 2025 ausgezeichnet



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbibliothek Heilbronn feiern ihre Auszeichnung.



Am 23. Oktober 2025 fand in der Landesbank Baden-Württemberg in Stuttgart die feierliche Verleihung des Preises „Bibliothek des Jahres 2025 Baden-Württemberg“ statt.

Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von der Stuttgarter Musikerin Nuria Noba, die den festlichen Rahmen stimmungsvoll untermalte.

Dr. Matthias Knecht, Vorsitzender des dbv Landesverbands, und Dr. Matthias Neth, Präsident des Sparkassenverbands Baden-Württemberg, zeichneten die Stadtbibliothek Heilbronn mit dem Hauptpreis und die Mediathek Kehl mit dem Förderpreis aus. Beide Bibliotheken wirken weit über ihre Funktion als Informationszentren hinaus als lebendige Kultur- und Lernorte in der Region.

Die seit 2019 jährlich vergebene Auszeichnung ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert: Der Hauptpreis beträgt 10.000 Euro, der Förderpreis 5.000 Euro.



[mehr zur Bibliothek des Jahres](#)



Dr. Matthias Knecht (OB Ludwigsburg und Vorsitzender des dbv Landesverbands Baden-Württemberg), Wolfram Britz (OB Kehl), Sonja Kuhlmann (Mediathek Kehl), Dr. Matthias Neth (Präsident des Sparkassenverbands Baden-Württemberg), Doris Wolpert (StB Heilbronn), Wolfgang Huber (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hanauerland), Karin Schüttler (Leiterin Heilbronner Schul-, Kultur- und Sportamt)



Qualifizierungsreihe

„Sicher kommunizieren, wenn es schwierig wird:
Politische Themen und Extreme
kompetent moderieren.“



Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg durchgeführt. Ziel war es, Mitarbeitende in Bibliotheken zu befähigen, politische Themen sicher und kompetent zu moderieren sowie Formen des Extremismus zu erkennen und präventiv entgegenzuwirken.



[dbv_Qualifizierungsreihe_2025.pdf](#)



Dr. Elke Brünle, Stadtbibliothek Stuttgart



Uwe Dierolf, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)



Rob Bruijnzeels



Maren Scharpf, Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ)

Fachtag

„Bibliotheken und Gesellschaft – Parallele Entwicklungen“



Am 3. Juli 2025 nahmen Mitarbeitende und Fachkräfte aus dem Bibliothekswesen an unserem Fachtag „Bibliotheken und Gesellschaft – Parallele Entwicklungen“ in der Stadtbibliothek Stuttgart teil. Den Auftakt bildete ein Impulsvortrag von Rob Bruijnzeels, der neue Perspektiven auf die zukünftige Rolle von Bibliotheken aufzeigte.

In den anschließenden Sessions wurden aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen im Bibliothekswesen beleuchtet: Von Schutzkonzepten für das Kindeswohl über innovative Forschungsdaten- und KI-Services bis hin zu kreativen Konzepten für Pop-up-Bibliotheken war für jeden etwas dabei.

Der fachliche Austausch war intensiv und fand nicht nur in den Sessions, sondern auch während der Pausen und beim gemeinsamen Mittagessen statt. Zahlreiche Gespräche regten die Teilnehmenden an, neue Ideen und Ansätze für die Weiterentwicklung der Bibliotheken zu entwickeln. Der Fachtag bot damit eine wertvolle Plattform für Inspiration, Vernetzung und fachlichen Austausch.



[weitere Informationen zum Fachtag](#)



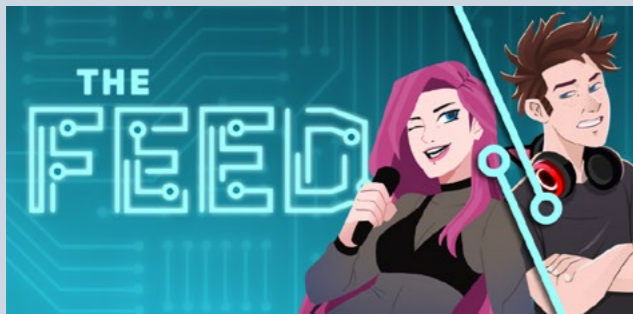
Jorge Murcia Serra, Universitätsbibliothek Mannheim



Sonja Kuhlmann, Mediathek Kehl

Webinar

„Mit The Feed spielerisch Social Media verstehen“



In der Online-Veranstaltung der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg wurde den Teilnehmenden ein Einblick in das Serious Game THE FEED und dessen pädagogische Einsatzmöglichkeiten gegeben. Auch Bibliotheken können dieses Angebot als niedrighschwelliges, interaktives Zugang zur Förderung von Medienkompetenz nutzen und damit Jugendliche dabei unterstützen, ihr Onlineverhalten kritisch zu reflektieren.

Onlinefortbildung

„Seniorinnen und Senioren in Bibliotheken“



Die Fachkommission Bibliothekspädagogik widmete sich in dieser Veranstaltung den Bedürfnissen und Mediengewohnheiten älterer Bibliotheksnutzerinnen und -nutzern. Dabei wurden aktuelle Entwicklungen sowie Good-Practice-Beispiele aus der Bibliothekspraxis vorgestellt. Die Veranstaltung diente dem fachlichen Austausch und sollte neue Impulse sowie konkrete Anregungen für die Weiterentwicklung der Bibliotheksarbeit mit dieser Zielgruppe vermitteln.



Forschungsstudie

„Junge Menschen in Bibliotheken“



Im Auftrag des dbv Landesverbands Baden-Württemberg hat das Forschungsprojekt „Junge Menschen in öffentlichen Bibliotheken“ untersucht, wie Jugendliche öffentliche Bibliotheken nutzen und welche Rolle diese Orte für sie spielen. Die Studie wurde in den Städten Pforzheim, Freiburg, Mannheim und Reutlingen von Herbst 2024 bis Sommer 2025 durchgeführt sowie durch eine Online-Befragung im Herbst 2025 mit 290 Bibliotheken ergänzt.

Die Ergebnisse zeigen: Jugendliche nutzen Bibliotheken aus vielen Gründen – zum Lernen und für Hausaufgaben, wegen der Ruhe, zum Ausleihen von Medien, zum Treffen mit Freundinnen und Freunden, zum Gaming und als sogenannten „dritten Ort“, also als Aufenthaltsort außerhalb von Schule und Zuhause.

Öffentliche Bibliotheken sind damit wichtige Orte, an denen sich junge Menschen aufhalten, lernen und neue Räume für sich entdecken können. Wenn Bibliotheken mit der Jugendarbeit zusammenarbeiten, können sie noch attraktiver werden und einen wichtigen Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit leisten.

Die Autoren der Studie:

- Prof. Dr. Ulrich Deinet – Institut für sozialraumorientierte Praxisforschung und Entwicklung e.V., Haan
- Prof. Dr. Thomas Meyer & Julia Lepthin – Institute for Science and Markets an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart
- Unter Mitarbeit von Johannes Lünenschloß



[Download der Studie](#)

Forschungsprojekt

„Schulbibliotheken in Baden-Württemberg“



In einer Projektstudie der Hochschule der Medien untersuchten Studierende im Sommersemester 2025 unter der Leitung von Frank Raumel 13 Schulbibliotheken in Baden-Württemberg. Ziel der Untersuchung war es, die besondere Qualität und vielfältigen Formen von Schulbibliotheken zu erfassen. Die Ergebnisse zeigen, dass Schulbibliotheken Lernprozesse, Leseförderung und digitale Kompetenz stärken und als zentrale Orte für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte fungieren.

Wesentliche Erkenntnisse der Studie sind:

- Vielfalt der Einrichtungen und Angebote
- Bedeutung für Unterricht und individuelle Förderung
- Potenzial für schulische Vernetzung und Projekte

Die Studie liefert wertvolle Impulse für Politik, Schulleitungen und Bibliotheksarbeit. Großer Dank gilt allen teilnehmenden Studierenden und Schulbibliotheken für ihre Mitarbeit.



[Download der Studie](#)

„Runder Tisch Ganztag“

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg



Ganztägige Bildung und Betreuung in Baden-Württemberg

Leitbild und Gelingensfaktoren

Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport



Der Landesverband engagierte sich aktiv am „Runden Tisch Ganztag“ und wirkte an der Erarbeitung des Papiers „Leitlinien und Gelingensfaktoren für einen erfolgreichen Ganztag“ mit. Vorgestellt wurde es am 16. Mai 2025 auf einem Fachtag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport mit rund 500 Teilnehmenden aus Schulen in Baden-Württemberg. Auch hier war der Landesverband mit einem eigenen Stand präsent.



[Download der Papiers](#)

Fachtag „Ganzttag – Kulturelle Bildung inklusive“

Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Baden-Württemberg



Am 7. Mai 2025 war der Landesverband auf einer Veranstaltung der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Baden-Württemberg in Stuttgart vertreten. In einem Workshop stellte er Best-Practice-Beispiele erfolgreicher Kooperationen zwischen Schulen und Bibliotheken vor, darunter das Karlsruher Ganztags-Pilotprojekt, Bildungspartnerschaften in Ludwigsburg und die Schulbibliothek Bietigheim-Bissingen.



Ganztagsbetreuungskongress 2025 Städtetag Baden-Württemberg



Dennis Birnstock (FDP), Andreas Schwarz (Grüne), Joana Petsonias (Stadtbibliothek Ludwigsburg), Beate Meinck (dbv Vorstandsmitglied), Dr. Frank Mentrup (Städtetagspräsident) beim dbv-Kongressstand.



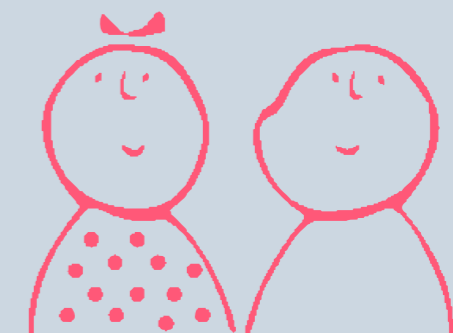
Beim Ganztagsbetreuungskongress des Städtetags Baden-Württemberg am 15. Februar 2025 auf der didacta mit über 1.500 Teilnehmenden war auch der dbv Landesverband als Partner vertreten. Er präsentierte sich auf der großen Bühne sowie mit einem eigenen Messestand und führte zahlreiche Gespräche zur Bedeutung von Bibliotheken im Ganztage.



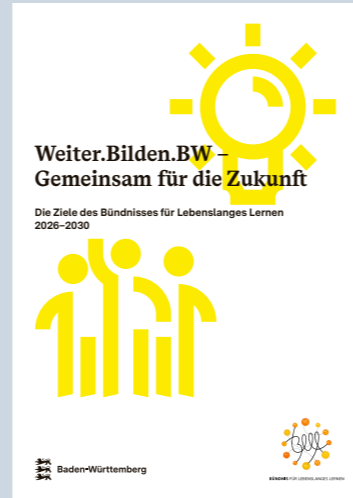
Ganztagesbetreuungskongress
auf der didacta



Erklärung zum
Ganztagesbetreuungskongress



„WEITER.BILDEN.BW – Gemeinsam für die Zukunft“ Bündnis für Lebenslanges Lernen



Mit der Unterzeichnung der neuen Vereinbarung bekräftigen die Landesregierung und die Partner des Bündnisses für Lebenslanges Lernen (BLLL) des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg ihr gemeinsames Engagement für die strategische Weiterentwicklung der Weiterbildung in Baden-Württemberg. Die Vereinbarung gilt für den Zeitraum 2026 bis 2030 und setzt Schwerpunkte in fünf zentralen Themenbereichen, darunter Demokratiebildung, Fachkräftesicherung und gesellschaftliche Teilhabe.



Download „WEITER.BILDEN.BW –
Gemeinsam für die Zukunft“



Die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der neuen Vereinbarung mit Ministerin für Kultus, Jugend und Sport Theresa Schopper.

Landesbeirat für Alphabetisierung und Grundbildung Baden-Württemberg des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport



Dem Beirat gehören fünf Ministerien und 23 Verbände an, die ihre Aktivitäten im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung bündeln. Ziel ist die Stärkung beruflicher und alltagspraktischer Kompetenzen sowie die Förderung gesellschaftlicher Teilhabe. Der Beirat koordiniert die Maßnahmen und unterstützt die Landeskampagne zur Alphabetisierung und Grundbildung.

Im Rahmen der Sitzung des Landesbeirats 2025 zeichnete Volker Schebesta, Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, unter anderem die Stadtbibliothek Pforzheim bereits zum zweiten Mal mit dem Alpha-Siegel aus.

Das Alpha-Siegel ist ein Qualitätssiegel, das Institutionen auszeichnet, die Zugangshürden für gering literalisierte Erwachsene abbauen.



Alpha-Siegel Baden-Württemberg

A B C

Dank an Kooperationspartner,

Förderer und Unterstützer

Der dbv Landesverband Baden-Württemberg arbeitet eng mit zahlreichen Ministerien und Partnern aus Politik und Landesverwaltung, den Kommunalen Spitzenverbänden sowie der Hochschule der Medien zusammen, um die Entwicklung aller Bibliotheken in Baden-Württemberg zu fördern und Impulse für die Bibliotheksarbeit zu setzen.

Der dbv Landesverband Baden-Württemberg wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert.

Ministerien

Baden-Württemberg



Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

- Verwaltung der institutionellen Förderung des dbv Landesverbands Baden-Württemberg
- Vorsitz Landesbeirat Bibliotheken Baden-Württemberg
- Bibliotheksförderprogramm des Landes Baden-Württemberg



Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

- Bündnis für Lebenslanges Lernen (BLLL)
- Landesbeirat für Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener
- Runder Tisch Ganztag
- Mitglied im Landesbeirat



Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg

- Mitglied im Landesbeirat
- Jurymitglied für die „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“



Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

- Finanzierung des Pilotprojekts „Bibliotheken und Ganztag im ländlichen Raum 2026“
- Mitglied im Landesbeirat



Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

- Vorstellung der Bibliotheken in der Begleitgruppe „Quartier 2030“



Staatsministerium Baden-Württemberg

- Austausch und Kooperation zu Medienbildung mit „MedienFokus BW“

Regierungspräsidien Baden-Württemberg



Fachstellen für das öffentliche Bibliothekswesen in den Regierungspräsidien Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen

- Mitglied im Vorstand des dbv Landesverband
- Stellen ein Jurymitglied für die „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“
- Mitglied im Landesbeirat

Kommunale Spitzenverbände



Städtetag Baden-Württemberg

- Stellt ein Jurymitglied für die „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“
- Mitglied im Landesbeirat



Gemeindetag Baden-Württemberg

- Mitglied im Landesbeirat



Landkreistag Baden-Württemberg

- Mitglied im Landesbeirat

Hochschule der Medien Stuttgart



- Mitglied im Landesbeirat

Der dbv Landesverband Baden-Württemberg ist Mitglied im:



Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Baden-Württemberg (LKJ-BW)



Bündnis für Demokratie und Menschenrechte

Der dbv Landesverband Baden-Württemberg bedankt sich herzlich bei seinen Sponsoren für die Unterstützung und das Engagement im Jahr 2025.



Sparkassenverband Baden-Württemberg

- Mitveranstalter und Preisgelder „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“
- Zwei Jurymitglieder für die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“



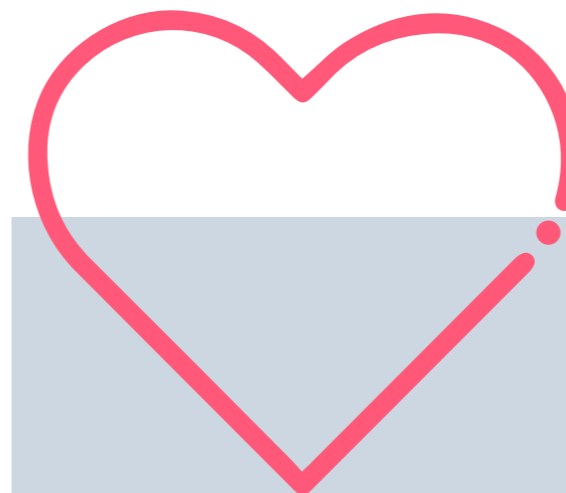
Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg

- Sponsor der landesweiten Aktion zum „Tag der Bibliotheken“
- Unterstützer bei der „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“



Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e.V.

- Sponsor und Unterstützer beim Frederick Tag



Herzlichen Dank

an Kooperationspartner, Ideen- und Impulsgeber, Förderer und Forderer, Mitgliedsbibliotheken und noch nicht Mitgliedsbibliotheken für die Zusammenarbeit, das Vertrauen, die Unterstützung, den Austausch, die Fragen, die Gespräche und euer Lächeln.

Vorstand und Gremien

Vorstand des dbv Landesverband	
Dr. Matthias Knecht Vorstand dbv Landesverband	Oberbürgermeister Stadt Ludwigsburg
Volker Schebesta MdL	Staatssekretär Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Beate Meinck	Bibliotheksleiterin Stadtbibliothek Reutlingen
Simone Kerner	Fachstellenleitung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, Regierungspräsidium Freiburg
Dr. Katharina Ebrecht	Leiterin der Hochschulbibliothek, Hochschule Reutlingen
Christine Sass	Büchereidirektorin Stadtbücherei Heidelberg
Dr. Rupert Schaab	Direktor Württembergische Landesbibliothek
Nicole Weigand	Leiterin der Hochschulbibliothek Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Fachkommission Bibliothekspädagogik	
Joana Petsonias	Stadtbibliothek Ludwigsburg
Tim Ehrlicher	Stadtbibliothek Ludwigsburg
Pia Seifried	Stadtbibliothek Karlsruhe
Astrid Vetter	Schulbibliothek Ellentalgymnasien Bietigheim-Bissingen
Stefanie Schilling	Stadtbibliothek Stuttgart
Friederike Mertel	Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, Regierungspräsidium Freiburg
Maren Krähling- Pilarek bis 07.2025	Stadtbibliothek Karlsruhe

Weitere Personen für den Landesverband tätig	
Katinka Emminger	Stadtbibliothek Stuttgart, Vertreterin des dbv beim BSZ-Kuratorium
Peter Heissenberger	Leitung Fachstelle RP Karlsruhe, Stellv. Vertreter des dbv beim BSZ-Kuratorium
Inge Hertlein	Stadtbücherei Nürtingen, Landesbeirat BW
Kirsten Wieczorek	Leitung Fachstelle RP Stuttgart, Landesbeirat BW
Claudia Scheerer	Bibliothek Fellbach, Kassenprüferin dbv Landesverband
Dr. Ludger Syré	Kassenprüfer dbv Landesverband

Geschäftsstelle	
Ingo-Felix Meier	Geschäftsführung
Hanna Schubert	Politische Referentin
Anna Buller	Assistenz Geschäftsstelle und Öffentlichkeitsarbeit

Stand 31.12.2025

Impressum



Landesverband Baden-Württemberg
im Deutschen Bibliotheksverband e.V.
Silberburgstraße 158
70178 Stuttgart
Telefon + 49 (0)711 99 59 852-0
E-Mail geschaeftsstelle@bw.bibliotheksverband.de
[Anna Buller buller@bw.bibliotheksverband.de](mailto:Anna.Buller@bw.bibliotheksverband.de)
[Hanna Schubert schubert@bw.bibliotheksverband.de](mailto:Hanna.Schubert@bw.bibliotheksverband.de)
[Ingo-Felix Meier meier@bw.bibliotheksverband.de](mailto:Ingo-Felix.Meier@bw.bibliotheksverband.de)

Gestaltung gruppe sepia, Heilbronn
V.i.S.d.P. Ingo-Felix Meier

Bildnachweise



S. 5+6: Dr. Matthias Knecht, Bild Stadt Ludwigsburg | S. 6+7: Volker Schebesta MdL,
Bild Ministerium für Kultus, Jugend und Sport | Dr. Katharina Ebrecht, Bild dbv Landesver-
band | Christiane Sass, Bild Stadt Heidelberg | Beate Meinck, Bild dbv Landesverband |
Simone Kerner, Bild privat | Dr. Rupert Schaab, Bild dbv Landesverband | Nicole Weigand,
Bild dbv Landesverband | S. 10+11: Ingo-Felix Meier, Bild privat | Hanna Schubert, Bild
privat | Anna Buller, Bild privat | S. 14+15: Bilder Julian Rettig | S. 16: Bild Julian Rettig |
S. 17+18: Bild dbv Landesverband | S. 22+23: Bilder Julian Rettig | S. 26+27: Bilder Wolfgang
List | S. 30+31: Bilder Julian Rettig | S. 40: Bild dbv Landesverband | S. 42: Bild Ministerium
für Kultus, Jugend und Sport

Die Zukunft

der Bibliotheken

gestalten

dbv Landesverband
baden-württemberg im
deutschen bibliotheksverband

Vorteile einer Mitgliedschaft

- ↘ Zugang zu aktuellen Fachinformationen
- ↘ Vernetzung mit der Fachcommunity und kostenlose Beratung durch unsere Gremien
- ↘ Kostenlose oder vergünstigte Teilnahme an Weiterbildungsangeboten und Fachveranstaltungen
- ↘ Kostenfreie Verbandspublikationen und Werbematerialien
- ↘ Rechtssichere Nutzung von Buchcover-Abbildungen in Katalogen dank des Rahmenvertrags mit der VG Bild-Kunst.

Zwei Mitgliedschaften
zum Preis von einer!

Durch eine Mitgliedschaft im dbv werden Bibliotheken in Baden-Württemberg automatisch Mitglied im Landesverband Baden-Württemberg.

Mehr Informationen zur Mitgliedschaft im dbv gibt es hier:



**Landesverband
Baden-Württemberg
im Deutschen Bibliotheksverband e.V.
(dbv)**

Geschäftsstelle
Silberburgstraße 158
70178 Stuttgart

Telefon +49 (0)711 9959 852-0
geschaeftsstelle@bw.bibliotheksverband.de
<http://bw.bibliotheksverband.de>



[bw_bibliotheksverband](#)



www.youtube.com/@dbvBadenWuerttemberg

dbv

**landesverband
baden-württemberg im
deutschen bibliotheksverband**